

als „rein weltliche“ Kriege nur die unter Glaubensgenossen wie z. B. der Krieg Kaiser Basileios' II. mit dem christlichen Bulgarien. Franz Tinnefeld

Vincent LAGARDÈRE, *Évolution de la notion de djihad à l'époque almoravide (1039–1147)*, Cahiers de civilisation médiévale 41 (1998) S. 3–16, arbeitet heraus, daß der ‚heilige Krieg‘ von einer primär auf der Gemeinschaft ruhenden Pflicht immer mehr zu einer den Einzelnen persönlich betreffenden Verpflichtung wurde. G. Sch.

Die unter den einzelnen Beiträgen stehenden Siglen sind wie folgt aufzulösen:

A. G.	Alfred Gawlik	H. St.	Hannes Steiner
A. M.-R.	Arno Mentzel-Reuters	M. H.	Martina Hartmann
C. L.	Christian Lohmer	M. P.	Marlene Polock
D. J.	Detlev Jasper	R. E.	Reinhard Elze
G. S.	Gabriel Silagi	R. S.	Rudolf Schieffer
G. Sch.	Gerhard Schmitz	T. R.	Timothy Reuter
H. E. M.	Hans Eberhard Mayer	W. H.	Wilfried Hartmann
H. F.	Horst Fuhrmann	W. S.	Wolfram Setz
H. S.	Herbert Schneider		